

## B E S C H L U S S

aus der 4. Sitzung  
des Haupt - und Finanzausschusses  
am Dienstag, 13.09.2022

---

### öffentliche Tagesordnungspunkte

- 11. FW Antrag, PV-Anlagen und Solarthermie auf denkmalgeschützten Gebäuden, Antrag/Petition an das Land Hessen VL-214/2022**

Herr Schück erläutert den Antrag seiner Fraktion und verweist auf die damit gegebene Nachhaltigkeit.

Herr Sann teilt mit, der BLUV habe den Antrag in seiner Sitzung abgelehnt. Es bedürfe keiner Resolution an das Land Hessen, da die bestehende Gestaltungssatzung dem Ansinnen nicht entgegenstehe.

Bürgermeister Schlosser hat bereits vergeblich versucht mit Frau Steuernagel von der Unteren Denkmalschutzbehörde Kontakt aufzunehmen. Er möchte wissen, inwieweit die bestehende Satzung zu ändern sei. Er hofft, dass er diese Antwort noch zur anstehenden Stadtverordnetensitzung geben kann.

Herr Kreuder empfiehlt, den Antrag zurückzuziehen, da eine solche Resolution nur verpuffe. Er schließt sich der Aussage des Bürgermeisters an, zunächst zu eruieren, welche Änderungen in die bestehende Satzung aufzunehmen sind, um anschließend den zweiten Schritt vorzunehmen.

Herr Schück zieht den Antrag seiner Fraktion zurück.

### Beschluss:

Die Stadt Grünberg ersucht die Landesregierung sowie den hessischen Landtag, das hessische Landesrecht entsprechend so anzupassen, dass Kommunen die Möglichkeit erhalten kommunale Satzungen zu beschließen, die es den Eigentümern von Gebäuden in denkmalgeschützten Altstadtbereichen ermöglicht, Solarthermie- und Photovoltaik Anlagen zu installieren.

Wenn das hessische Baurecht entsprechend angepasst ist, wird die Ortssatzung „über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen (Ortssatzung Nr. 33)“ so geändert, dass der Bau von Solar- und Photovoltaik Anlagen auf denkmalgeschützten Gebäuden möglich wird.

### Abstimmungsergebnis:

Abgesetzt